MAHLE Hinweise zur Berücksichtigung von batterieelektrischen Lkw mit Range Extender in der Lkw-Maut

- Auf der IAA Transportation im September 2026 hat MAHLE einen Range Extender für batterieelektrische Lkw vorgestellt und erste konkrete Projekte mit Nutzfahrzeugherstellern gestartet.
- Der Range Extender mit Verbrennungsmotor und Generator ist als intelligentes „Notstromaggregat“ konzipiert, das im richtigen Moment anspringt, die Batterie lädt und die Reichweite entscheidend erhöht, wo dies gebraucht wird.
- Die Vorteile liegen auf der Hand:
  - Der Range Extender kann den Hochlauf batterieelektrischer Lkw beschleunigen, denn er schafft zusätzliche Reichweite und Flexibilität. Gerade in der Phase des Aufbaus von Ladeinfrastruktur erhöht er deren Resilienz. Beides ermöglicht Transportunternehmen eine bessere Verbindung von Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit.
  - Reichweiten- und Flexibilitätsgewinn bei gleichzeitig niedrigerem Fahrzeuggewicht (z.B. durch rund ein Drittel weniger Batteriekapazität) kann die Gesamtbetriebskosten senken.
  - Gegenüber einem konventionellen Antrieb lassen sich die CO_2-Emissionen im realen Betrieb um mehr als 80 Prozent reduzieren. Bei Einsatz des erneuerbaren Kraftstoffs HVO100 ist sogar ein nahezu CO_2-neutraler Betrieb möglich.



Die Bundesregierung hat in ihrer Formulierungshilfe zum Entwurf eines Gesetzes zum Bürokratierückbau im Verkehrsbereich den Vorschlag gemacht, dass ein batterieelektrischer Lkw mit Range Extender auf Mautabschnitten ohne CO2-Emissionen mit Mautklasse 5 (analog lokal emissionsfreies Nutzfahrzeug) behandelt wird. Fallen CO2-Emissionen an, erfolgt die Bemautung wie bei einem konventionellen Diesel. Hierüber entsteht ein starker finanzieller Anreiz für einen sinnvoll ergänzenden Einsatz des Range Extender.

MAHLE unterstützt die Formulierungshilfe der Bundesregierung, um das Potential von batterieelektrischen Lkw mit Range Extender in der Lkw-Maut anzuerkennen, und wirbt für ihre schnelle Verabschiedung im Bundestag.

Kontakt für Rückfragen: Hannes Christoph Bächle / +49 151 10 888 187 / hannes.baechle@mahle.com

MAHLE